

**Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 1 von 10

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****Produktidentifikator**

Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Reinigungsflüssigkeit für das Kraftstoffsystem

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	PRO-TEC Deutschland	
Straße:	Großgeschwenda 51	
Ort:	D-07330 Probstzella	
Telefon:	+4936735/444-0	Telefax: +4936735/444-44
E-Mail:	info@pro-tec-deutschland.com	
Ansprechpartner:	Jens Möller, Dipl.-Chem.	
Internet:	www.pro-tec-deutschland.de	

**Weitere Angaben**

Artikel Nummer: 1973

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Gefahrenbezeichnungen : Gesundheitsschädlich, Reizend

R-Sätze:

Entzündlich.

Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

Gefahr ernster Augenschäden.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

**Kennzeichnungselemente**

Gefahrensymbole: Xn - Gesundheitsschädlich



Xn -

Gesundheitsschädlich

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Xylol (o,m,p)

**R-Sätze**

10	Entzündlich.
20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
41	Gefahr ernster Augenschäden.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

**Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 2 von 10

**S-Sätze**

- 02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren .
- 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen .
- 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**Gemische**

**Chemische Charakterisierung**

- Oberflächenaktive Additivverbindungen
- Detergenzien, Dispergenzien
- Synthetische Wirkstoffkombinationen
- Antiverschleißmittel nicht klassifiziert

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
265-149-8	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	30 - 35 %
64742-47-8	Xn R10-65-66 Flam. Liq. 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H336 H304 H411	
201-148-0	2-Methyl-1-propanol; Isobutanol	30 - 35 %
78-83-1	Xi R10-37/38-41-67	
603-108-00-1	Flam. Liq. 3, STOT SE 3, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H226 H335 H315 H318 H336	
215-535-7	Xylol (o,m,p)	25 - 30 %
1330-20-7	Xn, Xi R10-20/21-38	
601-022-00-9	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2; H226 H332 H312 H315	
265-199-0	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische; Naphtha, niedrig siedend, nicht spezifiziert Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere; Naphtha,wasserstoffbehandelt, niedrig siedend	5 - 10 %
64742-95-6	Xn, Xi, N R10-37-65-66-67-51-53 Flam. Liq. 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, STOT SE 3, Aquatic Chronic 2; H226 H335 H304 H336 H411	
	Polyetheramin	1 - 5 %
N/A	N R51-53	
	Aquatic Chronic 2; H411	
	Phenole, ethoxyliert	1 - 5 %
37205-87-1	Xn, Xi, N R22-41-51-53	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.

**Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 3 von 10

**Nach Einatmen**

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.  
Bei Atembeschwerden Arzt konsultieren.  
Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt**

Beschmutzte Kleidung, auch Unterwäsche, Schuhe und Strümpfe, sofort ausziehen.  
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Mit fetthaltiger Salbe eincremen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.  
Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Arzt konsultieren.

**Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.  
Augenreizung: Reizwirkung möglich.  
Nach Verschlucken: Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Warnung vor Aspirationsgefahr.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

ABC - Pulver.  
Sand.  
alkoholbeständiger Schaum.  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Entstehung von gefährlichen Zersetzungsprodukten möglich.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 4 von 10

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Geschlossene Vorrichtungen. Dämpfe / Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort abzusaugen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Verpackungsmaterialien: Metall.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
78-83-1	2-Methylpropan-1-ol	100	310		1(I)	
1330-20-7	Xylol (alle Isomeren)	100	440		2(II)	

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
1330-20-7	Xylol (alle Isomeren)	Methylhippur- (Tolur-)säure	2 g/l	U	b

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Für gute Belüftung sorgen, wenn Dämpfe/Aerosole entstehen.  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: Butylkautschuk. (EN 374)

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille bei möglichen Spritzern in die Augen benutzen. (EN 166)

**Körperschutz**

Geeignete, lösemittelbeständige Schutzkleidung nach EN 465 tragen.

**Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 5 von 10

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	transparent
Geruch:	aromatisch

**Prüfnorm****Zustandsänderungen**

Siedepunkt:	110 - 120 °C
Flammpunkt:	24 °C
Untere Explosionsgrenze:	0,6 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	12 Vol.-%
Zündtemperatur:	> 200 °C
Dampfdruck: (bei 20 °C):	20 hPa
Dichte (bei 20 °C):	0.82 - 0.84 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C):	unlöslich
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	Organische Lösungsmittel

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

**Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel. Säure, konzentriert. Alkalien (Laugen), konzentriert.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid (CO)  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

LD50(oral, Ratte) > 2000 mg/Kg.

**Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 6 von 10

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	h
64742-47-8	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte				
	Akute orale Toxizität	LD50	>15000 mg/kg	Ratte.	
	Akute dermale Toxizität	LD50	3400 mg/kg	Ratte.	
78-83-1	2-Methyl-1-propanol; Isobutanol				
	Akute orale Toxizität	LD50	> 2830 mg/kg	Ratte	
	Akute dermale Toxizität	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	
	Akute inhalative Toxizität	LC50	> 24 mg/l	Ratte	4
1330-20-7	Xylol (o,m,p)				
	Akute orale Toxizität	LD50	4300 mg/kg	Ratte.	
	Akute dermale Toxizität	LD50	3200 mg/kg	Kaninchen.	
64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische; Naphtha, niedrig siedend, nicht spezifiziert Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere; Naphtha,wasserstoffbehandelt, niedrig siedend				
	Akute orale Toxizität	LD50	>3000 mg/kg	Ratte.	
	Akute dermale Toxizität	LD50	>3160 mg/kg	Ratte.	
N/A	Polyetheramin				
	Akute orale Toxizität	LD50	>5000 mg/kg	Ratte.	
	Akute dermale Toxizität	LD50	>2000 mg/kg	Kaninchen.	
37205-87-1	Phenole, ethoxyliert				
	Akute orale Toxizität	LD50	2000 mg/kg	Ratte.	

**Reiz- und Ätzwirkung**

Nach Hautkontakt: Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Augenreizung: Reizwirkung möglich.

Nach Verschlucken:

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 7 von 10

**Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung		Spezies	h
	Aquatische Toxizität	Methode Dosis		
64742-47-8	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte			
	Akute Fischtoxizität	LC50 10 mg/l	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	96
	Akute Algentoxizität	ErC50 4,6 mg/l	Pseudokirchneriella subcapitata	72
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 10 mg/l	Daphnia magna	48
78-83-1	2-Methyl-1-propanol; Isobutanol			
	Akute Fischtoxizität	LC50 1430 mg/l	Pimephales promelas	96
	Akute Algentoxizität	ErC50 1250 mg/l	Desmodesmus subspicatus	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 1439 mg/l	Daphnia magna	48
1330-20-7	Xylol (o,m,p)			
	Akute Fischtoxizität	LC50 26,7 mg/l	Pimephales promelas	96
N/A	Polyetheramin			
	Akute Fischtoxizität	LC50 1-10 mg/l	Fisch	96
	Akute Algentoxizität	ErC50 10-100 mg/l	Algen	72
37205-87-1	Phenole, ethoxyliert			
	Akute Fischtoxizität	LC50 1-10 mg/l	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)	96
	Akute Algentoxizität	ErC50 1-10 mg/l	Scenedesmus subspicatus	72

**Bioakkumulationspotential**

Schwimmt auf dem Wasser. Geringes Bioakkumulationspotential.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
78-83-1	2-Methyl-1-propanol; Isobutanol	0,79

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Empfehlung**

Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden  
Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.  
Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen. (Explosionsgefahr.)

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

**UN-Nummer:** UN1993  
**Ordnungsgemäße** ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
**UN-Versandbezeichnung:**

**Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 8 von 10

**Transportgefahrenklassen:** 3

**Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1

Sondervorschriften: 274 601 640E

Begrenzte Menge (LQ): 5 L

Beförderungskategorie: 3

Gefahrnummer: 30

Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Binnenschiffstransport**

**UN-Nummer:** UN1993

**Ordnungsgemäße** ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

**UN-Versandbezeichnung:**

**Transportgefahrenklassen:** 3

**Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1

Sondervorschriften: 274 601 640E

Begrenzte Menge (LQ): 5 L

**Seeschiffstransport**

**UN-Nummer:** UN1993

**Ordnungsgemäße** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

**UN-Versandbezeichnung:**

**Transportgefahrenklassen:** 3

**Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Marine pollutant: -

Sondervorschriften: 223, 274, 955

Begrenzte Menge (LQ): 5 L

EmS: F-E, S-E

**Lufttransport**

**UN/ID-Nr.:** UN1993

**Ordnungsgemäße** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

**UN-Versandbezeichnung:**

**Transportgefahrenklassen:** 3

**Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3

**Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 9 von 10



Begrenzte Menge (LQ) Passenger:	10 L	
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:		355
IATA-Maximale Menge - Passenger:		60 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:		366
IATA-Maximale Menge - Cargo:		220 L

**Umweltgefahren**

Umweltgefährlich: nein

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

**Zusätzliche Hinweise**

- Enthält:
- > 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe
  - 15 - 30 % aromatische Kohlenwasserstoffe
  - < 5 % Phenole und Halogenophenole

**Nationale Vorschriften**

Klassifizierung nach VbF:	AII - Flüssigkeit mit 21 °C < Flpkt. < 55 °C
Wassergefährdungsklasse:	2 - wassergefährdend
Status:	Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

10	Entzündlich.
20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
37	Reizt die Atmungsorgane.
37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
38	Reizt die Haut.
41	Gefahr ernster Augenschäden.
51	Giftig für Wasserorganismen.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



## **Triple X Ansaugtraktreiniger Benzin**

Druckdatum: 01.09.2011

Materialnummer: 692

Seite 10 von 10

### **Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*